



Die Gemeindeverwaltung Villingendorf informiert:

Woher kommt das Geld ?

Wofür wird es ausgegeben ?

Villingendorfs Finanzen im Haushaltsjahr 2020

Liebe Bürgerinnen,
liebe Bürger,

mit diesen komprimierten Informationen wollen wir Ihnen neben der ausführlichen Berichtserstattung durch die Presse und das Mitteilungsblatt die wichtigsten Daten des Haushaltsplanes 2020 übermitteln.

1. Allgemeine Entwicklung

Es deutet sich an, dass in den nächsten Jahren nicht kontinuierlich mit steigenden Einnahmen gerechnet werden kann. Die führenden deutschen Wirtschaftsforscher blicken immer skeptischer auf die deutsche Konjunktur. Die exportorientierte deutsche Wirtschaft wächst deutlich langsamer als in den vergangenen Jahren, die Konjunkturaussichten haben sich eingetrübt. Wichtige Branchen wie die Autoindustrie und der Maschinenbau geben Gewinnwarnungen aus, schicken Beschäftigte in Kurzarbeit, es droht sogar Stellenabbau. Die weltwirtschaftlichen Risiken durch Handelskonflikte, der ungewisse Brexit-Prozess und sonstige Spannungen mahnen die Unternehmen zur Vorsicht. Es sinken die Gewerbesteuereinnahmen und auch der Anteil an der Einkommensteuer ist rückläufig. Allerdings bleiben die Ausgabenverpflichtungen auch in finanziell schlechteren Zeiten bestehen.

Die kommunalen Herausforderungen der Zukunft sind groß.

Kinderbetreuung, Schulen, Feuerwehr, Straßenbau, Wasserversorgung, Abwasserentsorgung, Wohnungsbau, Klimaschutz und Breitbandausbau sind Bereiche, die immer stärker den kommunalen Einsatz fordern. Leistungsniveau und –spektrum sind zwischenzeitlich zur Selbstverständlichkeit geworden.

Ohne eine dauerhaft gute Einnahmeentwicklung geraten die Kommunen bei der Erfüllung ihrer laufenden Aufgaben schnell in finanzielle Engpässe.

2. Finanzielle Lage der Gemeinde Villingendorf

Für die Gemeinde Villingendorf als steuerschwache Gemeinde ist eine disziplinierte Haushaltsführung sowie ein sparsamer und wirtschaftlicher Einsatz der vorhandenen Mittel unumgänglich.

In Anbetracht der guten gesamtwirtschaftlichen Entwicklung in Deutschland konnten wir in den letzten Jahren stattliche Zuführungsraten an den Vermögenshaushalt erwirtschaften.

Hierdurch konnte der Schuldenstand kräftig abgebaut und Rücklagen angesammelt werden. Im Hinblick auf das Großprojekt „Neubau einer Mehrzweckhalle“ war dies geboten.

3. Haushaltsjahr 2020

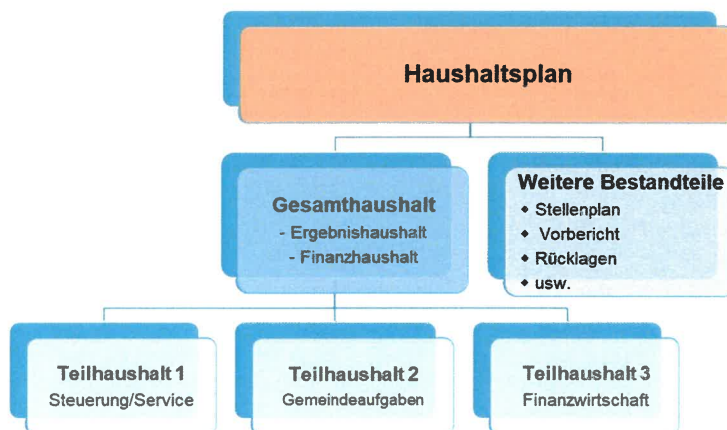
Allgemeines

Beim Haushaltsplan 2020 handelt es sich um den zweiten doppelischen Haushalt der Gemeinde Villingendorf.

Auf 01.01.2019 erfolgte die Umstellung auf das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR).

Aufbau des Haushaltes der Gemeinde Villingendorf

Der Haushalt in der kommunalen Doppik erhält folgenden Aufbau:



Ergebnishaushalt

Aufbau des Gesamtergebnishaushaltes:



Der Ergebnishaushalt mit den Rechnungsgrößen Ertrag und Aufwand gewinnt im NKHR an Bedeutung im Vergleich zum kameralen Verwaltungshaushalt. In der kommunalen Doppik liegt der Fokus beim Haushaltsausgleich auf dem Ergebnishaushalt.

Die Leitprinzipien des neuen Steuerungsmodells sind die Generationengerechtigkeit und das Ressourcenverbrauchskonzept. Im NKHR muss eine Gemeinde ihr gesamtes Vermögen in Form einer Eröffnungsbilanz ermitteln. Diese beinhaltet alle Vermögensgegenstände der Gemeinde, welche Abschreibungen auslösen. Diese Abschreibungen sind im Ergebnishaushalt voll zu erwirtschaften. Die Erwirtschaftung des Werteverzehrs dient der Sicherstellung von Ressourcen für Ersatzbeschaffungen.

Ergebnishaushalt im Finanzplanungszeitraum 2019 bis 2023

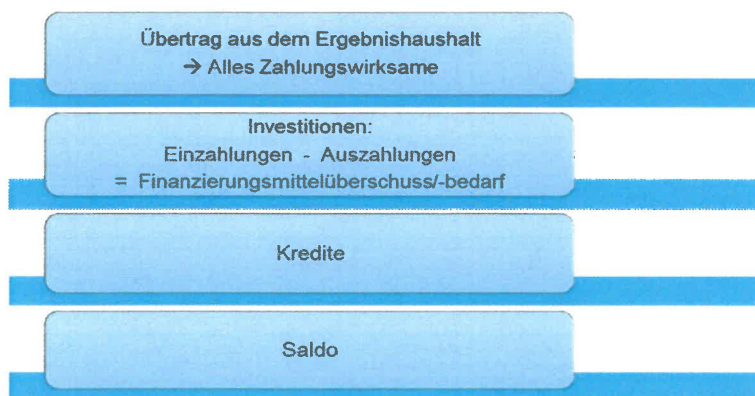
Der Saldo und der Zahlungsmittelüberschuss des Ergebnishaushaltes stellen sich im Finanzplanungszeitraum 2019 bis 2023 wie folgt dar:

Jahr	Saldo Ergebnishaushalt	Zahlungsmittelüberschuss Ergebnishaushalt
2019	191.100,00 €	532.400,00 €
2020	215.000,00 €	551.300,00 €
2021	120.000,00 €	451.300,00 €
2022	140.000,00 €	497.000,00 €
2023	80.000,00 €	519.000,00 €

Der Zahlungsmittelüberschuss entspricht in etwa der kameralen Zuführungsrate zum Vermögenshaushalt.

Finanzhaushalt

Aufbau des Gesamtfinanzhaushaltes:



Beim Finanzhaushalt handelt es sich um die Komponente, um welche das Rechnungswesen der öffentlichen Hand im Vergleich zur Privatwirtschaft erweitert wurde. Der Finanzhaushalt bildet die Liquidität einer Kommune ab.

Investitionen 2020

Mit dem Großprojekt „Neubau einer Mehrzweckhalle“ wurde im Jahr 2019 begonnen. Diese Maßnahme stellt für die Gemeinde Villingendorf einen immensen finanziellen Kraftakt dar.

Für die bisher größte Einzelmaßnahme der Gemeinde wurden sämtliche Zuschussmöglichkeiten (Ausgleichstock, ELR, Sportförderung und Schulbauförderung) ausgeschöpft. Hierdurch können von den derzeit prognostizierten 9,0 Mio. € über Zuschüsse 2,43 Mio. € abgedeckt werden.

Im Zusammenhang mit der Großmaßnahme werden folgende Kredite notwendig, um die Liquidität der Gemeinde Villingendorf aufrecht zu erhalten:

	2019	2020	2021	2022
Kreditaufnahme	0 €	2.000.000 €	1.000.000 €	0 €

Der **Investitionshaushalt** wird von folgenden größeren Maßnahmen geprägt:

- Neubau einer Mehrzweckhalle
- Grund- und Werkrealschule (Verbesserung der digitalen Infrastruktur)
- Investitionszuschüsse an Vereine
- Resterschließung Wohnbaugebiet „Stephanswäldle“
- Erweiterung Gewerbegebiet „Dürrenhölzle – West“
- Optimierung Bauhofareal
- Barrierefreie Ausgestaltung der Bushaltestelle an der Oberndorfer Straße

Nach dem Investitionsprogramm entwickelt sich die Pro-Kopf-Verschuldung wie folgt:

2019:	206,10 €	2020:	770,96 €	2021:	1.028,63 €
2022:	987,86 €	2023:	947,32 €		

Baulanderschließung über die Landesbank, Kommunal-Finanz

Die Grunderwerbs- und Erschließungsmaßnahmen für den Wohnungsbau und den gewerblichen Bereich werden über die Landesbank Baden-Württemberg, Karlsruhe, abgewickelt.

Von den 51 Bauplätzen im Neubaugebiet „Stephanswäldle“ wurden bereits 47 verkauft. Die verbleibenden Bauplätze dürften im Laufe des Jahres 2020 veräußert werden können.

Für das zukünftige Neubaugebiet „Hoheim-Wirtsgasse – nördlicher Teil“ und die Erweiterung des Gewerbegebietes „Wasen“ wurden neue Verträge abgeschlossen.

4. Gesamtwertung und Ausblick auf künftige Jahre

Die gesamtwirtschaftliche Entwicklung Deutschlands trübt sich ein. Es bestehen nicht unerhebliche und unberechenbare Wirtschaftsrisiken.

Die größten Aufwandspositionen stellen im Finanzplanungszeitraum die Personalaufwendungen dar.

Im Bereich der Kleinkindbetreuung und der Schulkindbetreuung waren große Steigerungen zu verzeichnen.

Neben den Personalaufwendungen sind die Finanzausgleichs- und vor allem die Kreisumlage die höchsten Aufwandspositionen.

Im Ergebnishaushalt können im Finanzplanungszeitraum 2019 bis 2023 positive ordentliche Ergebnisse erzielt werden.

Im Finanzhaushalt werden im Finanzplanungszeitraum 2019 bis 2023 Zahlungsmittelüberschüsse des Ergebnishaushaltes generiert. Die Investitionstätigkeit der Gemeinde Villingendorf ist in den Jahren 2019 – 2022 in Folge des Großprojektes „Neubau einer Mehrzweckhalle“ außerordentlich hoch. Nach dem heutigen Kenntnisstand ist die Aufnahme von Krediten in einer Gesamthöhe von 3,0 Mio. € erforderlich.

Ab dem Jahr 2023 dürfte sich die Situation entspannen.

Der Haushaltsvollzug hat mit strikter Haushaltsdisziplin überwacht zu werden.

Villingendorf, im Dezember 2019



Michael Hardtmann
Finanz- und Personalverwaltung

Einwohnerentwicklung

- nach der Volkszählung am 17. Mai 1939	1.182 Einwohner
- nach der Volkszählung am 06. Juni 1961	1.652 Einwohner
- nach der Volkszählung am 27. Mai 1970	2.105 Einwohner
- nach der Volkszählung am 25. Mai 1987	2.565 Einwohner
- nach der Fortschreibung vom 30. Juni 2000	3.090 Einwohner
- nach der Fortschreibung vom 30. Juni 2005	3.282 Einwohner
- nach der Fortschreibung vom 30. Juni 2010	3.322 Einwohner
- nach der Fortschreibung vom 30. Juni 2011	3.322 Einwohner
- nach der Fortschreibung vom 30. Juni 2012	3.239 Einwohner (auf Basis Zensus 2011)
- nach der Fortschreibung vom 30. Juni 2013	3.204 Einwohner
- nach der Fortschreibung vom 30. Juni 2014	3.239 Einwohner
- nach der Fortschreibung vom 30. Juni 2015	3.215 Einwohner
- nach der Fortschreibung vom 30. Juni 2016	3.254 Einwohner
- nach der Fortschreibung vom 30. Juni 2017	3.293 Einwohner
- nach der Fortschreibung vom 30. Juni 2018	3.313 Einwohner
- nach der Fortschreibung vom 30. Juni 2019	3.409 Einwohner

Entwicklung der Zuführungsrate / des Zahlungsmittelüberschusses und der Netto-Investitionsrate

Die Zuführungsrate des Verwaltungshaushaltes an den Vermögenshaushalt ist ein wichtiger Gradmesser für die Leistungsfähigkeit eines Haushaltes.

Nach der Umstellung auf das NKHR spricht man vom Zahlungsmittelüberschuss des Ergebnishaushaltes.

Seit dem Jahr 1990 stellt sich eine vergleichende Betrachtung (in €) wie folgt dar:

<u>Jahr</u>	<u>Zuführungsrate</u>	<u>Volumen VwH</u>	<u>Zuführungsrate/VwH</u>	<u>Netto-Investitionsrate</u>
RJ 1990	775.823,60	3.124.243,20	24,83 %	598.326,97
RJ 1995	294.298,54	3.463.083,15	8,50 %	165.663,44
RJ 2000	694.411,08	4.528.790,45	15,33 %	522.466,98
RJ 2001	623.919,95	4.379.480,29	14,25 %	455.280,50
RJ 2002	345.261,26	4.503.711,79	7,67 %	178.846,58
RJ 2003	435.958,70	4.716.064,76	9,24 %	268.334,06
RJ 2004	168.647,80	4.598.601,41	3,67 %	- 9.080,98
RJ 2005	255.939,10	4.658.791,49	5,49 %	83.201,35
RJ 2006	901.474,10	5.442.991,52	16,56 %	671.530,77
RJ 2007	1.082.461,88	5.622.555,02	19,25 %	913.513,05
RJ 2008	1.167.409,01	6.145.801,42	19,00 %	1.015.970,08
RJ 2009	543.158,80	5.839.009,28	9,30 %	396.807,29
RJ 2010	197.022,01	5.622.310,24	3,50 %	56.468,69
RJ 2011	284.108,81	5.981.124,66	4,75 %	162.339,17
RJ 2012	1.047.707,07	6.598.062,02	15,88 %	919.720,78
RJ 2013	1.359.286,36	7.113.178,84	19,11 %	1.219.976,09
RJ 2014	1.282.257,91	7.457.406,75	17,19 %	1.142.249,59
RJ 2015	1.345.262,91	7.769.888,84	17,31 %	1.218.227,22
RJ 2016	816.198,87	7.821.528,63	10,44 %	700.115,36
RJ 2017	1.191.021,36	8.324.646,86	14,31 %	1.085.042,89
RJ 2018	1.639.046,91	8.880.303,09	18,46 %	1.559.581,72
HJ 2019	532.400,00	7.509.500,00	7,09 %	463.100,00
HJ 2020	551.300,00	7.684.100,00	7,17 %	481.500,00

RJ = Rechnungsjahr

HJ = Haushaltsjahr

VwH = Verwaltungshaushalt

Steuer- und Gebührensätze

Der Einnahmebeschaffungsgrundsatz der Gemeindeordnung fordert, die Gebührenhaushalte im Rahmen der Geboten- und Vertretbarkeit kostendeckend auszurichten. Die Gemeinden müssen ihre Einnahmen aus den sogenannten sonstigen Einnahmen (überwiegend privatrechtliche Einnahmen) und – soweit vertretbar und geboten – aus Entgelten (Gebühren) für ihre Leistungen und nur im Übrigen aus Steuern und Krediten beschaffen.

Die in der Gemeinde Villingendorf bereits seit Jahren konsequent praktizierte Überprüfung der Gebührenhaushalte und der Steuerhebesätze hat sich bewährt.

Zeitnah und moderat vorgenommene Anpassungen bilden die Grundlage für den Ergebnishaushalt und auf die Gebühren- und Steuerschuldner kommen somit keine überzogenen Erhöhungen zu.

Im Rahmen der Gemeinderatssitzung am 18.09.2019 wurden die Gebührentarife und Steuerhebesätze überprüft.

Die Abwassergebühren wurden auf 01.12.2019 angepasst (Erhöhung der Schmutzwassergebühr von 2,35 €/m³ auf 2,65 €/m³ und Reduzierung der Niederschlagswassergebühr von 0,20 €/m² auf 0,12 €/m²). Die Hundesteuersätze wurden auf 01.01.2020 moderat erhöht (für den Ersthund von 96,00 € auf 102,00 €) sowie erstmals ein Steuersatz für Kampfhunde festgesetzt.

Die Bestattungsgebühren wurden in der Gemeinderatssitzung am 09.05.2018 einer Überprüfung unterzogen und moderat erhöht. Die Regelung gilt bis 31.07.2020.

Die Hebesätze bei der Grundsteuer B und der Gewerbesteuer wurden im Rahmen der Gemeinderatssitzung am 04.10.2017 mit Wirkung zum 01.01.2018 angepasst.

Die Kostendeckungsgrade bei den Gebührenhaushalten stellen sich im Haushaltsjahr 2020 und im 5-Jahres-Durchschnitt wie folgt dar:

Einrichtung	HJ 2020	5-Jahres-Durchschnitt (2016 bis 2020)
Abwasserbeseitigung	97,50 v.H.	97,62 v.H.
Bestattungswesen	45,90 v.H.	49,77 v.H.
Wasserversorgung	95,70 v.H.	100,24 v.H.

Durch die Ausweitung der internen Leistungsverrechnung sind auch im Bereich der kostenrechnenden Einrichtungen Mehraufwendungen zu verzeichnen. Dies bedingt eine Senkung der Kostendeckungsgrade.

Entwicklung der Verschuldung

Seit dem Jahre 1990 hat sich die Verschuldung wie folgt entwickelt:

Schuldenstand am	absolut (€)	pro-Kopf (€)
31.12.1990	1.726.631,13	661,03
31.12.1991	1.558.342,74	578,24
31.12.1992	1.385.309,98	498,09
31.12.1993	1.430.367,09	518,25
31.12.1994	1.813.126,40	644,55
31.12.1995	2.140.563,65	755,05
31.12.1996	2.299.906,40	793,35
31.12.1997	2.392.867,34	819,20
31.12.1998	2.640.726,56	881,12
31.12.1999	2.470.378,79	817,19
31.12.2000	2.502.951,45	810,02
31.12.2001	2.451.909,15	786,37
31.12.2002	2.395.494,46	766,31
31.12.2003	2.393.869,82	751,84
31.12.2004	2.340.141,04	726,30
31.12.2005	2.167.403,29	660,39
31.12.2006	1.937.459,96	587,46
31.12.2007	1.768.511,13	533,65
31.12.2008	1.617.072,21	487,36
31.12.2009	1.470.720,70	442,85
31.12.2010	1.476.667,38	444,51
31.12.2011	1.594.921,87	480,11
31.12.2012	1.516.935,64	468,33
31.12.2013	1.377.625,37	429,97
31.12.2014	1.237.617,05	382,10
31.12.2015	1.110.581,30	345,44
31.12.2016	994.497,80	305,62
31.12.2017	888.519,33	269,82
31.12.2018	771.922,53	233,00
31.12.2019	702.594,53	206,10
31.12.2020	2.632.827,53	770,96

Vorausschau laut Finanzplan

31.12.2021	ca.	3.523.060,53	ca.	1.028,63
31.12.2022	ca.	3.393.293,53	ca.	987,86
31.12.2023	ca.	3.263.526,53	ca.	947,32

Vergleichsschuldenstände auf 31.12.2018 (einschließlich Eigenbetriebe)

im Kreisdurchschnitt	989,00
im Landesdurchschnitt	1.178,00

Auf Grund der großen Investitionsvorhaben und der Steuerschwäche war die Gemeinde Villingendorf schon immer relativ hoch verschuldet.

Der Schuldenstand wurde in den letzten Jahren im Hinblick auf das Großprojekt „Neubau einer Mehrzweckhalle“ konsequent abgebaut.

Für diese Maßnahme wurden in den Haushaltsjahren 2020 und 2021 Kreditaufnahmen über 3,0 Mio. € eingestellt.

Was kosten die gemeindlichen Einrichtungen?
einschließlich interne Leistungsverrechnung
(Steuerung/Service/Bauhof) und kalkulatorische Zinsen
- ohne Investitionen -

Einrichtung	Erträge	Auf- wendungen	Netto- ressourcen- bedarf (-) / Überschuss(+)	Kosten- deckungsgrad
	€	€	€	(%)
Bauhof	413.100	413.100	0	100,00
Brandschutz	16.300	71.000	-54.700	22,96
Grund- und Werkrealschule	351.700	885.400	-533.700	39,72
Kindergarten Waldenwiesen	198.300	597.600	-399.300	33,18
Kindergarten St. Maria (Abmangelbeteiligung)	140.100	350.000	-209.900	-
Kinderkrippe	394.400	777.700	-383.300	50,71
Turn- und Festhalle	2.100	93.700	-91.600	2,24
Sportgelände	5.500	58.000	-52.500	9,48
Wasserversorgung	342.600	360.000	-17.400	95,17 *
Erddeponie	1.000	9.100	-8.100	10,99
Abwasserbeseitigung	580.700	598.500	-17.800	97,03 **
Gemeindestraßen	147.400	347.000	-199.600	42,48
Straßenbeleuchtung	1.200	67.600	-66.400	1,78
Feldwege	25.100	66.600	-41.500	37,69
Kinderspielplätze	100	36.300	-36.200	0,28
Bestattungswesen	29.600	68.500	-38.900	43,21 ***
Summe	2.649.200	4.800.100	-2.150.900	-

* 5-Jahres-Durchschnitt: 99,98
** 5-Jahres-Durchschnitt: 97,14
*** 5-Jahres-Durchschnitt: 48,64

Erträge und Aufwendungen des Ergebnishaushaltes

Erträge

Aufwendungen

Ertragsart	€	%	Aufwendungsart	€	%
■ Grundsteuer A und B	375.000	4,66	■ Personalausgaben	2.591.370	33,09
■ Gewerbesteuer	1.050.000	13,05	■ Sach- und Dienstleistungen (Unterhaltung, Bewirtschaftung usw.)	918.150	11,72
■ Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	2.010.000	24,98	■ Abschreibungen	698.200	8,92
■ Umsatzsteuerbeteiligungen	359.000	4,46	■ Zinsaufwand	41.500	0,53
■ Übrige Steuern und steuerähnliche Einnahmen	12.200	0,15	■ Umlagen (Gewerbesteuer-, FAG-, Kreisumlage)	2.443.200	31,20
■ Schlüsselzuweisungen vom Land und Investitionszuschüsse	1.471.000	18,28	■ Transferaufwendungen (Zuschüsse an Vereine, Kiga St. Maria usw.)	379.600	4,85
■ Zuweisungen und Zuwendungen (Kiga-Lastenausgleich, vom GVW usw.)	1.213.300	15,08	■ Sonstige ordentliche Aufwendungen (Umlagen an GVW und ZV usw.)	758.980	9,69
■ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	361.900	4,50			
■ Gebühren und Entgelte	876.550	10,90			
■ Privatrechtliche Leistungsentgelte (Mieten, Pachten, Ersatz Mittagstisch usw.)	215.050	2,67			
■ Sonstige Kostenerstattungen (Zinsen, Konzessionsabgaben usw.)	102.000	1,27			
Summe Erträge	8.046.000	100,00	Summe Aufwendungen	7.831.000	100,00
Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	+ 215.000				

Investitionen des Jahres 2020

Einnahmen

Einnahmeart	€	Ausgabeart	€
-------------	---	------------	---

Ausgaben

<ul style="list-style-type: none"> ■ Grünanlagen, Werkstätten, Bauhof 		<ul style="list-style-type: none"> ■ Grünanlagen, Werkstätten, Bauhof 	
Grundstücksgeschäfte	25.000	Geräte, Ausstattung	5.000
Bauplatzverkäufe Stephanswäldle	80.000	Optimierung Bauhofareal	60.000
Grundstückserlöse Gewerbegebiet Dürrenhölzle-West	240.000		
<hr/>			
<ul style="list-style-type: none"> ■ Grundstücksmanagement 		<ul style="list-style-type: none"> ■ Grundstücksmanagement 	
Grundstücksgeschäfte	25.000	Grundstücksgeschäfte	25.000
Bauplatzverkäufe Stephanswäldle	80.000		
Grundstückserlöse Gewerbegebiet Dürrenhölzle-West	240.000	Erweiterung Gewerbegebiet Dürrenhölzle-West	50.000
<hr/>			
<ul style="list-style-type: none"> ■ Ordnungswesen 		<ul style="list-style-type: none"> ■ Ordnungswesen 	
Zuschuss Tierheim	6.000	Zuschuss Tierheim	6.000
<hr/>			
<ul style="list-style-type: none"> ■ Brandschutz 		<ul style="list-style-type: none"> ■ Brandschutz 	
Geräte, Ausstattung	8.000	Geräte, Ausstattung	8.000
<hr/>			
<ul style="list-style-type: none"> ■ Grund- und Werkrealschule 		<ul style="list-style-type: none"> ■ Grund- und Werkrealschule 	
Geräte, Ausstattung	10.000	Geräte, Ausstattung	10.000
Glasfaseranschluss (Breitbandprojekt Lkr.)	7.000	Glasfaseranschluss (Breitbandprojekt Lkr.)	7.000
DigitalPakt Schule	60.000	DigitalPakt Schule	75.000
<hr/>			
<ul style="list-style-type: none"> ■ Förderung von Kirchen und sonst. Organisationen 		<ul style="list-style-type: none"> ■ Förderung von Kirchen und sonst. Organisationen 	
Investitionszuschuss barrierefreier Zugang Kirche	15.000	Investitionszuschuss barrierefreier Zugang Kirche	15.000
<hr/>			
<ul style="list-style-type: none"> ■ Förderung des Sports 		<ul style="list-style-type: none"> ■ Förderung des Sports 	
Investitionszuschuss SVV Turn- und Bewegungslandschaft	120.000	Investitionszuschuss SVV Turn- und Bewegungslandschaft	120.000
Investitionszuschuss Baseball Team	60.000	Investitionszuschuss Baseball Team	60.000
Investitionszuschuss Tennisclub für Sanierungen	5.000	Investitionszuschuss Tennisclub für Sanierungen	5.000
<hr/>			
<ul style="list-style-type: none"> ■ Mehrzweckhalle 		<ul style="list-style-type: none"> ■ Mehrzweckhalle 	
Ausgleichstock	600.000	Neubau	3.600.000
ELR	150.000		
Sportförderung	60.000		
Schulbauförderung	60.000		
<hr/>			
<ul style="list-style-type: none"> ■ Sportgelände Hintere Wiesen 		<ul style="list-style-type: none"> ■ Sportgelände Hintere Wiesen 	
Sanierung Umkleidegebäude (WLSB 1. und 2. BA)	14.000	Sanierung Umkleidegebäude (WLSB 1. und 2. BA)	14.000

Investitionen des Jahres 2020

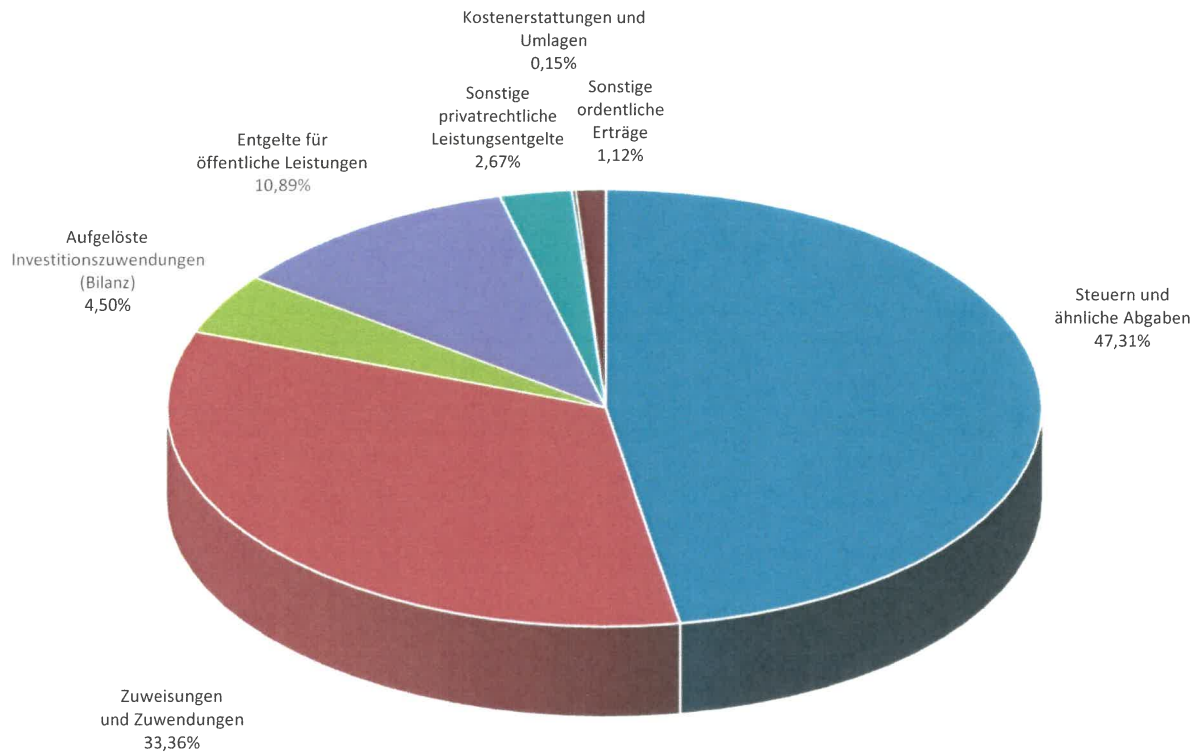
Einnahmen

Ausgaben

Einnahmeart	€	Ausgabeart	€
<ul style="list-style-type: none"> ■ Wasserversorgung 		<ul style="list-style-type: none"> ■ Wasserversorgung 	
Beiträge Stephanswäldle	7.000	Erweiterung Gewerbegebiet Dürrenhölzle-West	50.000
Beiträge Gewerbegebiet Dürrenhölzle-West	45.000		
Kostensersatz Hausanschluss	2.000		
<ul style="list-style-type: none"> ■ Abfallwirtschaft 		<ul style="list-style-type: none"> ■ Abfallwirtschaft 	10.000
		Restarbeiten Erdeponie	
<ul style="list-style-type: none"> ■ Abwasserbeseitigung 		<ul style="list-style-type: none"> ■ Abwasserbeseitigung 	
Beiträge Stephanswäldle	12.000	Erweiterung Gewerbegebiet Dürrenhölzle-West	160.000
Beiträge Gewerbegebiet Dürrenhölzle-West	80.000	Geräte, Ausstattung (Kläranlage)	5.000
Kostensersatz Hausanschluss	8.000	Digitalisierung Kanalkataster/Neuberechnung Kanalnetz	13.000
		Verdolung Zimmerner Weg/Wegscheide	30.000
<ul style="list-style-type: none"> ■ Gemeindestraßen 		<ul style="list-style-type: none"> ■ Gemeindestraßen 	30.000
Beiträge Stephanswäldle	73.000	Erweiterung Dotzentäle	
Beiträge Gewerbegebiet Dürrenhölzle-West	270.000	Erweiterung Gewerbegebiet Dürrenhölzle-West	190.000
		Resterschließung Stephanswäldle	70.000
<ul style="list-style-type: none"> ■ Buswartehäuschen (Oberndorfer Straße) 	10.000	<ul style="list-style-type: none"> ■ Buswartehäuschen (Oberndorfer Straße) 	60.000
<ul style="list-style-type: none"> ■ Kinderspielflächen 		<ul style="list-style-type: none"> ■ Kinderspielflächen 	5.000
<ul style="list-style-type: none"> ■ Breitbandinfrastruktur Gewerbegebiet 		<ul style="list-style-type: none"> ■ Breitbandinfrastruktur Gewerbegebiet 	50.000
Summe Finanzaushalt	1.796.000	Summe Finanzaushalt	4.719.000

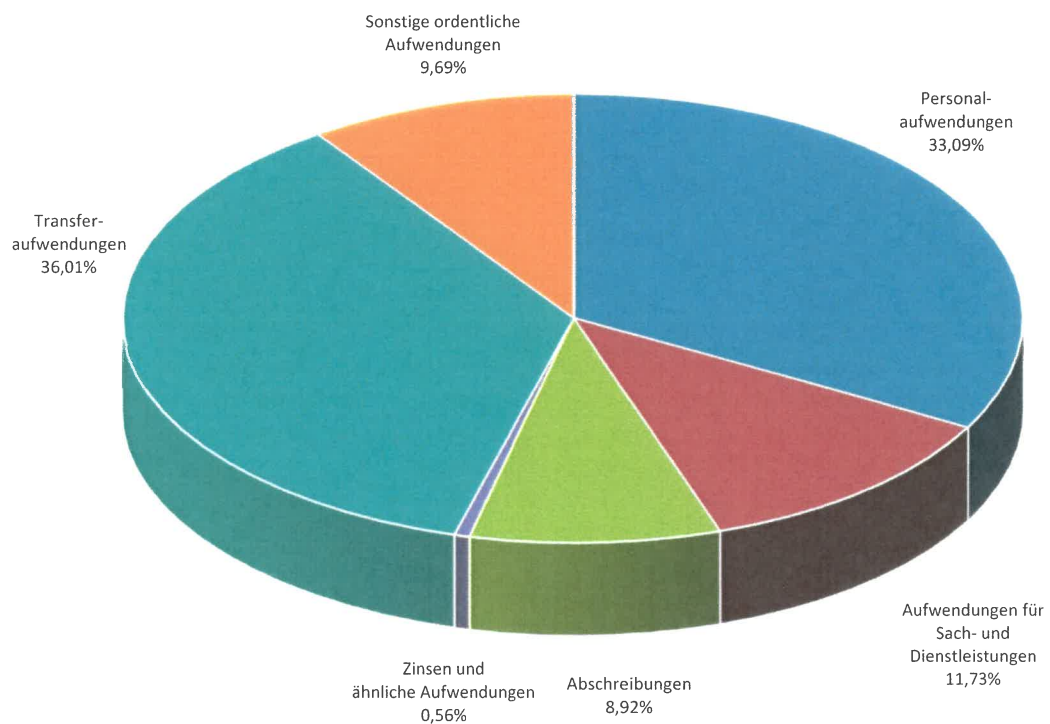
Ergebnishaushalt 2020

Erträge: 8.046.400 €

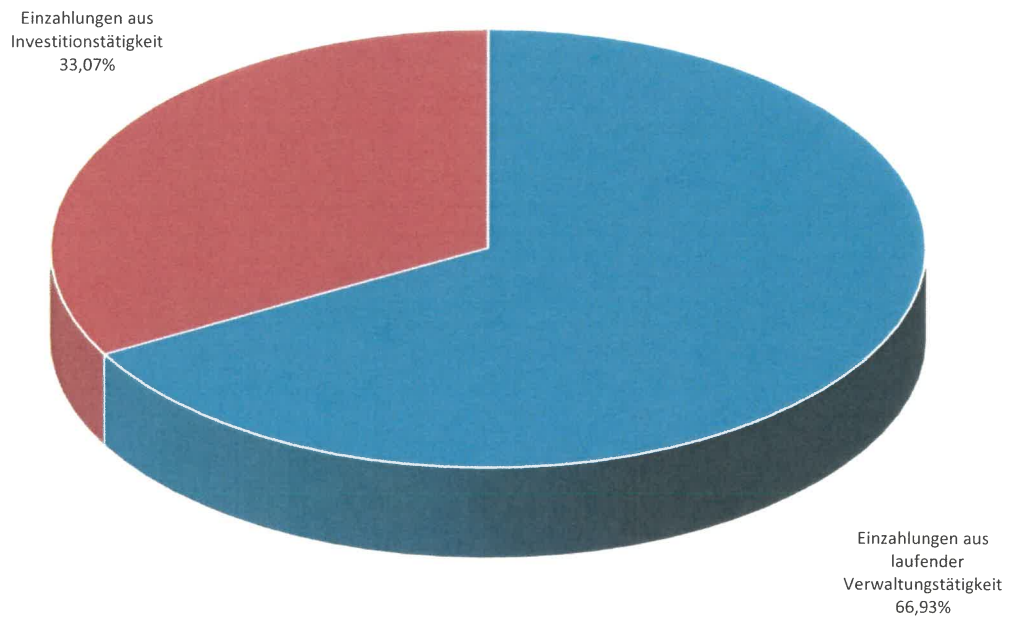


Ergebnishaushalt 2020

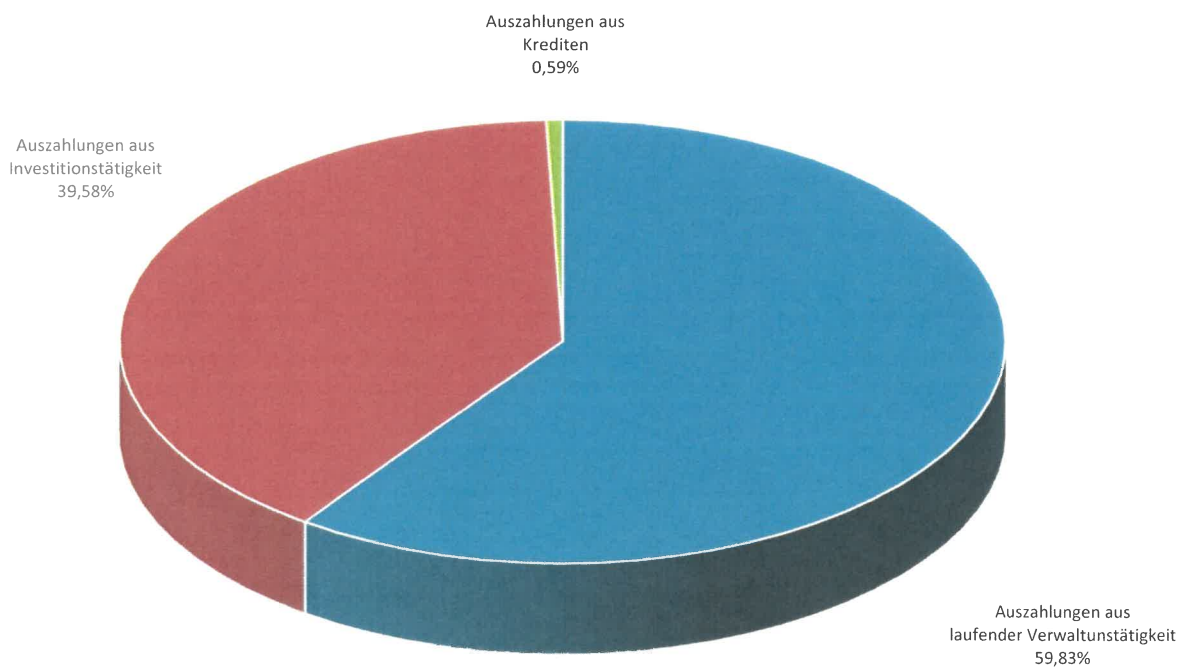
Aufwendungen: 7.831.000 €



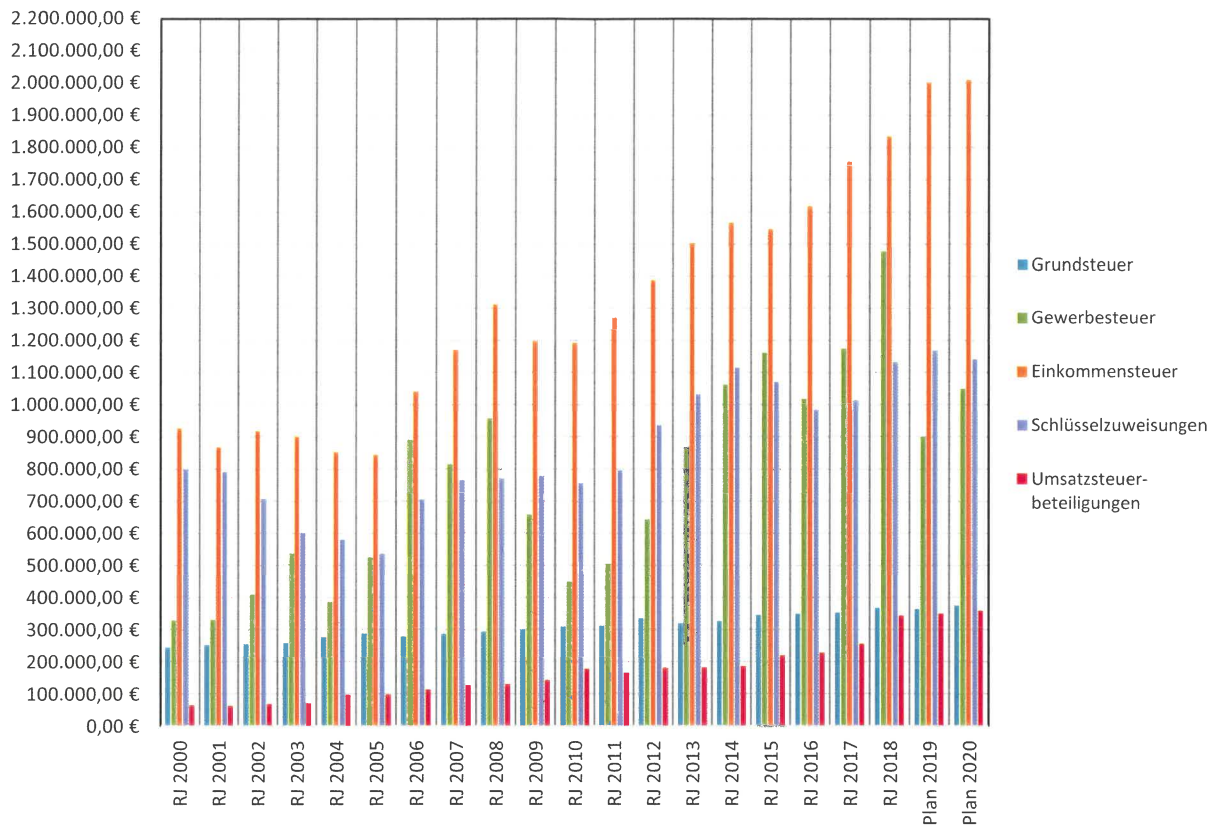
Finanzhaushalt 2020
Einzahlungen: 11.480.100 €



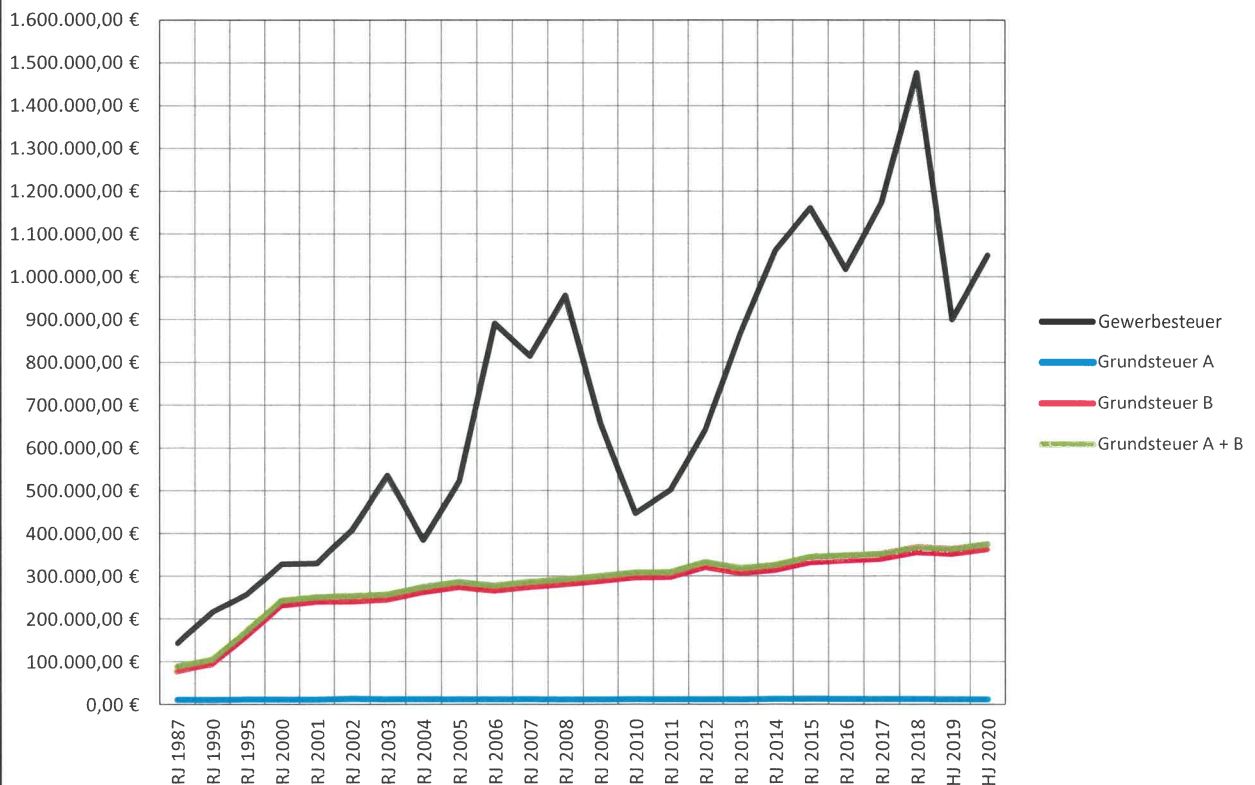
Finanzhaushalt 2020
Auszahlungen: 11.921.600 €



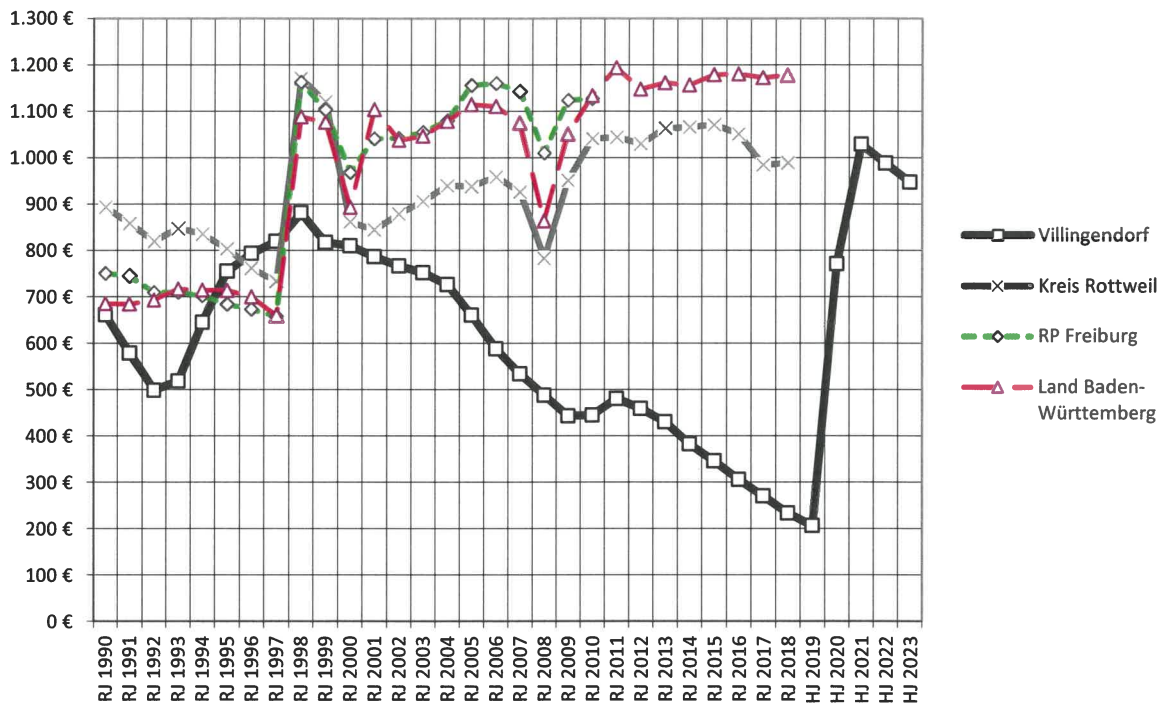
Entwicklung der Steuereinnahmen und Finanzausweisungen



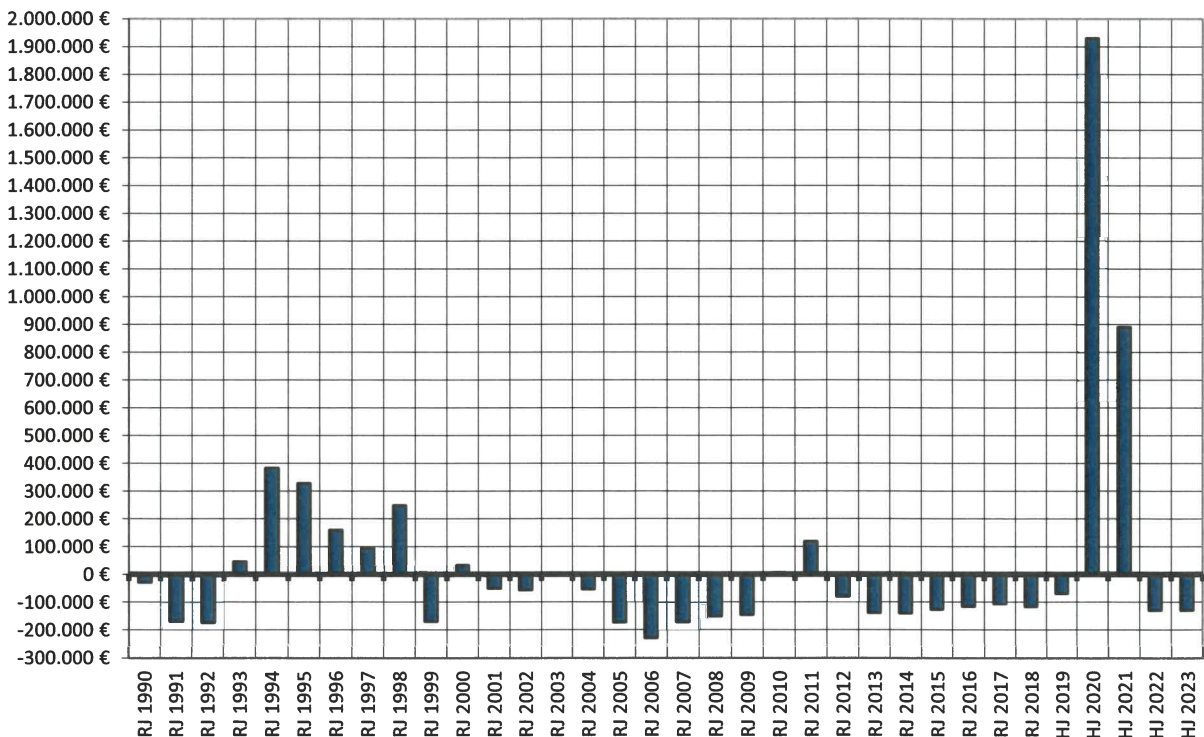
Realsteuerentwicklung



Pro-Kopf-Verschuldung (ohne LKB-Schulden)



Netto-Kreditaufnahme



Geplante Maßnahmen laut mittelfristiger Finanzplanung 2019 bis 2023

Bezeichnung der Maßnahme		Einzahlungen					Auszahlungen				
		2019 €	2020 €	2021 €	2022 €	2023 €	2019 €	2020 €	2021 €	2022 €	2023 €
Organisation und Dokumentation							0	0	3.000	3.000	3.000
Organisation und EDV							9.000	0	0	0	0
Finanzverwaltung/Kasse							15.000	0	0	0	0
Grünanlagen, Werkstätten, Fahrzeuge (Bauhof)							5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
							2.000	0	0	0	0
							0	0	35.000	0	0
							150.000	60.000	0	0	0
Grundstücksmanagement							25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
Grundstückserlöse							0	0	0	0	0
Bauplatzverkäufe außerhalb Haushalt							120.000	80.000	0	200.000	200.000
Bauplatzverkäufe Stephanswäldle							28.000	0	0	0	0
Grundstückserlöse Erweiterung Dotzentäle							180.000	240.000	0	50.000	0
Grundstückserlöse Erw. Dürrenhölzle West							68.500	0	0	0	0
Grundstückserlös Seniorenwohnanlage											100.000
Ordnungswesen											
Ordnungswesen							3.000	6.000	0	0	0
Investitionszuschuss an Tierheim für Katzenhaus											
Brandschutz											
Geräte, Ausstattung							1.000	8.000	8.000	8.000	8.000
Digitalfunk/Alarmerung							14.000	0	8.000	0	0
Grund- und Werkrealschule											
Geräte, Ausstattung (Lap-Top-Wagen usw.)							25.000	10.000	10.000	10.000	10.000
Energetische Optimierung Innenbeleuchtung							3.000	0	0	0	0
(Maßnahme GVV 2012)											
Sanierungen (Umnutzung Hauptstr. 11)							0	0	0	0	80.000
Glasfaseranschluss (Breitbandprojekt Lkr.)							7.000	7.000	0	0	0
DigitalPakt Schule							0	75.000	95.000	0	0
Kirche - Investitionszuschuss							26.000	15.000	0	0	0
(barrierefreier Zugang)											
Kindergarten Waldenwiesen											
Geräte, Ausstattung							0	0	3.000	3.000	3.000
Kinderkrippe											
Geräte, Ausstattung							0	0	0	0	3.000
Sportförderung											
Sportförderung											
SVV Turn- und Bewegungslandschaft							80.000	120.000	90.000	90.000	0
Baseball-Team Brandfall							40.000	60.000	0	0	0
Tennisclub für Sanierungen							0	5.000	0	0	0

Bezeichnung der Maßnahme		Einzahlungen					Auszahlungen				
		Plan					Plan				
		2019	2020	2021	2022	2023	2019	2020	2021	2022	2023
€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	
Neubau Mehrzweckhalle	430.000	870.000	820.000	310.000	0	Neubau Mehrzweckhalle	800.000	3.600.000	3.600.000	1.350.000	0
Ausgleichstock	300.000	600.000	500.000	200.000	0						
ELR	100.000	150.000	200.000	50.000	0						
Sportförderung	20.000	60.000	60.000	28.000	0						
Schulbauförderung	10.000	60.000	60.000	32.000	0						
Umkleidegebäude - Zuschüsse vom SW (WLSB 1. und 2. BA)	15.000	14.000	14.000	0	0	Umkleidegebäude - Investitionszuschuss (2. BA - Restfinanzierung)	10.000	0	0	0	0
Wohn- und Geschäftsgebäude						Wohn- und Geschäftsgebäude	0	0	0	0	0
Wasserversorgung						Wasserversorgung					
Beiträge Dotzentäle	6.000	0	0	0	0						
Beiträge Stephanswäldle	12.000	7.000	0	0	0						
Beiträge Dürrenhölzle West	40.000	45.000	0	0	0	Erweiterung Dürrenhölzle West	40.000	50.000	0	0	0
Kostensatz Hausanschluss	3.000	2.000	1.000	1.000	1.000						
Beiträge Seniorenwohnanlage	6.500	0	0	0	0	Sanierung Rottweiler Straße	150.000	0	0	0	0
Erdeptonie						Erdeptonie	10.000	10.000	0	0	0
Abwasserbeseitigung						Restarbeiten					
Beiträge Dotzentäle	10.000	0	0	0	0	Abwasserbeseitigung					
Beiträge Stephanswäldle	20.000	12.000	0	0	0						
Beiträge Dürrenhölzle West	70.000	80.000	0	0	0						
Kostensatz Hausanschluss	14.000	8.000	1.000	1.000	1.000						
Beiträge Seniorenwohnanlage	10.000	0	0	0	0	Kläranlage (Geräte, Ausstattung)	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
						Digitalisierung Kanalkataster/Neuberechnung des Kanalnetzes (AKP)	45.000	13.000	5.000	0	0
Zuschuss FrWw (Sanierung Rottweiler Straße)	70.000	0	0	0	0	Fahrzeugbeschaffung (Maßnahme GVV)	0	0	10.000	0	0
Kreiszuschuss (Sanierung Rottweiler Straße)	45.000	0	0	0	0	Sanierung Rottweiler Straße	450.000	0	0	0	0
						Erweiterung Dürrenhölzle West	70.000	160.000	0	0	0
						Verdolung Zimmerner Weg/Wegscheide	20.000	30.000	0	0	0
Straßen, Wege, Plätze						Straßen, Wege, Plätze					
Beiträge Dotzentäle	30.000	0	0	0	0	Erweiterung Dotzentäle (FW-Verlegung)	30.000	30.000	0	0	0
Beiträge Stephanswäldle	120.000	73.000	0	0	0						
Beiträge Dürrenhölzle West	190.000	270.000	0	0	0	Erweiterung Dürrenhölzle West	190.000	190.000	0	0	0
						Resterschließung Stephanswäldle	70.000	70.000	0	0	0
Beiträge Seniorenwohnanlage	65.000	0	0	0	0						
Straßenbeleuchtung						Straßenbeleuchtung	0	0	5.000	5.000	5.000
Buswartehäuschen (Oberndorfer Straße)	0	10.000	0	0	0	Buswartehäuschen (Oberndorfer Straße)	0	60.000	0	0	0
Kinderspielfläche						Kinderspielfläche					
						Geräte, Ausstattung	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
Friedhof						Friedhof					
						Sanierungen/Optimierungen	0	0	5.000	5.000	5.000
Breitbandinfrastruktur Gewerbegebiet						Breitbandinfrastruktur Gewerbegebiet	0	50.000	0	0	0
Teilhaushalte 1 und 2	1.578.000	1.796.000	1.138.000	537.000	227.000	Teilhaushalte 1 und 2	2.325.000	4.719.000	4.117.000	1.717.000	457.000